

NEUSS.DE

Sozial- und Jugendbericht

Themen - Regionen - Zeiträume



Die Stadt Neuss hat mit dem Sozial- und Jugendbericht ein von der inhaltlichen Konzeption bis zum Layout durchgängig praxisnahes Werkzeug entwickelt, das in dieser Form seinesgleichen sucht und über die Grenzen der Stadt hinaus bundesweit sehr positive Resonanz findet.

Seit seiner Neuentwicklung 2010 beschreibt der Sozial- und Jugendbericht der Stadt Neuss kontinuierlich die sozialen Lebenswirklichkeiten der Menschen in der Stadt Neuss insgesamt und binnendifferenziert nach kleinräumigen Beobachtungsgebieten.

Als integrierter Bericht weist er über die Sozialleistungsdaten hinaus interdisziplinäre Kontexte mit ihren markanten Daten und fachlichen Informationen aus. Mit einem Datentableau, das von Basisdaten über verdichtete Daten bis hin zu Bezirksprofilen reicht, steht allen Verantwortlichen in Politik und Verwaltung sowie über die Veröffentlichung im Internet auch allen anderen Akteuren eine fundierte und umfangreiche Informationsgrundlage zur Verfügung.

Vorliegend sind sämtliche Grundlagen der Neusser Sozial- und Jugendberichterstattung komprimiert dargestellt. Der gesamte Bericht ist über die Internetseite der Stadt Neuss als Download bzw. interaktive Anwendung verfügbar.

Neuss, Sommer 2018

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Reiner Breuer'. The signature is stylized and fluid, with a large initial 'R' and 'B'.

Reiner Breuer
Bürgermeister der Stadt Neuss

Inhaltsverzeichnis

GRUNDSÄTZLICHES	5
AUSGANGSBASIS / ZIELGRUPPEN.....	5
DATENANALYSE	5
INHALTLICHE GRUNDLAGEN.....	5
RÄUMLICHE GLIEDERUNG.....	6
BLICKWINKEL.....	7
GESAMTÜBERSICHTEN UND THEMATISCHE VERDICHTUNGEN	8
KONTEXT STADTPLANUNG.....	9
EINSCHÄTZUNGEN AUS DER SOZIALEN ARBEIT VOR ORT	10
ZEITRAHMEN	11
AUSWERTUNGEN / HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN.....	12
SOZIALATLAS	13
GLIEDERUNG.....	14
INHALTLICHE GRUNDLAGEN.....	15
RAUMBEZÜGE	15
VISUALISIERUNGEN.....	16
<i>Tabellarische Darstellung</i>	17
<i>Raumbezogene Darstellung</i>	17
EINSATZBEREICHE	18
INTERNET	19
ANSPRECHPARTNER/IN	20

Grundsätzliches

Ausgangsbasis / Zielgruppen

Der integrierte Sozial- und Jugendbericht der Stadt Neuss beschreibt die Lebenswelten der Menschen vor Ort. Der Bericht verschafft einen grundsätzlichen ersten Überblick und wird in einem Turnus von 3 Jahren fortgeschrieben. Aus der Konzeption als Werkzeug resultieren entsprechende Anforderungen an Inhalt und Umfang des Berichts.

Die zur Behandlung **spezieller Themen und Fragen erforderlichen ggf. darüber hinausgehenden Detailauswertungen oder ergänzenden Daten sind im Bedarfsfall hinzuzuziehen.**

Datenanalyse

Inhaltliche Grundlagen

Der Bericht basiert inhaltlich auf dem durch die Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) entwickelten Modell „Sozialmonitoring“ (Materialien Nr. 4/2009), dessen Spektrum im Detail durch Beschlüsse des Sozialausschusses und des Jugendhilfeausschusses der Stadt Neuss erweitert wurde.

Demografie	Einkommen	Arbeit	Wohnen
Erziehung & Bildung	Gesundheit	Partizipation	Sicherheit

Als integrierter Bericht weist der Neusser Sozial- und Jugendbericht mit **40 Indikatoren** nicht nur die im engeren Sinne „sozialen“ statistischen Daten und Informationen aus. Vielmehr wurde die Ausgangsbasis weiterentwickelt, sodass der Bericht auch wichtige **gesamtgesellschaftliche Kontextdaten** und **interdisziplinäre Informationen** umfasst.

Insgesamt reicht das Spektrum von Erfahrungen und Einschätzungen aus der Sozialen Arbeit vor Ort bis hin zu stadtplanerischen Informationen. Darüber hinaus werden im Sozialatlas die Einrichtungen der Sozialen Arbeit und Institutionen weiterer Akteure vor Ort dargestellt.

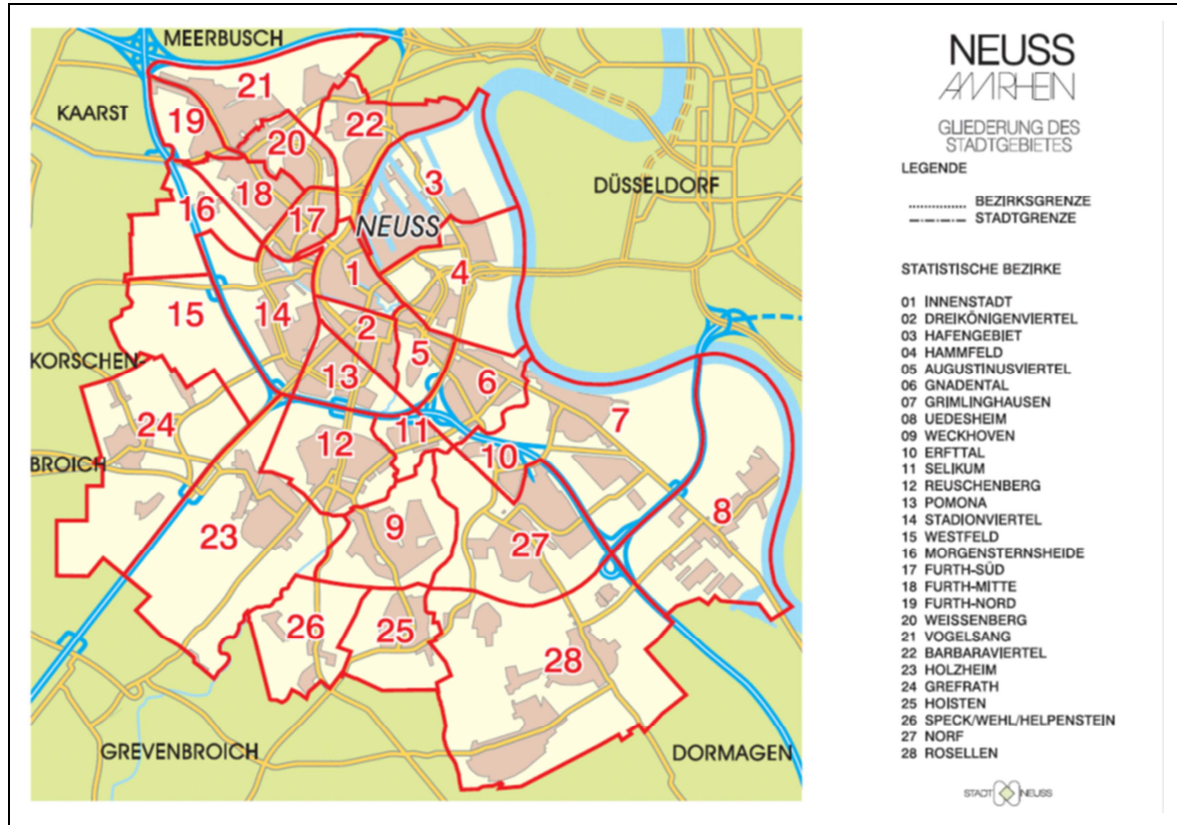
Insgesamt umfasst der Sozial- und Jugendbericht aktuell folgende Bestandteile:

- **Datenanalyse** (statistische und stadtplanerische Daten)
- **Einschätzungen aus der Sozialen Arbeit**
- **Auswertungen**
- **Sozialatlas** (Bestandsanalyse von Einrichtungen und Angeboten)

**Nur die ganzheitliche Analyse
bisheriger Entwicklungen und Kontexte
ermöglicht die nachhaltige Steuerung und Gestaltung
zukünftiger Entwicklungen!**

Räumliche Gliederung

Grundsätzlich sind für den Neusser Sozial- und Jugendbericht die 28 statistischen Bezirke der Stadt Neuss als räumliche Gliederungsbasis maßgebend.



Für alle statistischen Bezirke werden grundlegende Daten zur Gesamtzahl der Bevölkerung und Bevölkerungsdichte ausgewiesen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind allerdings auf dieser räumlichen Basis stark vertiefende oder fachspezifische differenzierte kleinräumige Auswertungen oftmals nicht möglich.

Daher ist es erforderlich, die bezogen auf die Gesamtzahl ihrer Einwohner/innen **sehr kleinen Bezirke**, wie folgt mit einem angrenzenden größeren Bezirk zu einem Beobachtungsgebiet zusammenzufassen:



Innenstadt & Hafengebiet	Furth-Mitte & Morgensternsheide
Stadionviertel & Westfeld	Hoisten & Speck/Wehl/Helpenstein

Der Sozial- und Jugendbericht zeigt gesamtgesellschaftliche Entwicklungen, weist aber gleichzeitig regional abweichende Tendenzen und individuelle Besonderheiten aus!






Blickwinkel

Durch die Kommune werden im Rahmen der überwiegend gesetzlichen Leistungsgewährung zahlreiche individuelle Einzelfallhilfen gewährt. Darüber hinaus bestehen auf kommunaler Ebene weitere Handlungsfelder mit sozialen und anderweitigen Schwerpunkten und jeweils unterschiedlichen Handlungsansätzen, die auf diversen thematischen, zielgruppenorientierten und / oder sozialraumbezogenen Aspekten basieren.

Folglich ist auch der Sozial- und Jugendbericht entsprechend aufgebaut.

Thematische Expertisen	Bezirksprofile
	
<ul style="list-style-type: none"> • Themen- und fachspezifische Informationen und Erläuterungen • Absolute und relative Werte • Grundsätzliche, vertiefende Analysen (z. B. nach Geschlecht, fachspezifisch) • Gesamtstädtische Datenhistorie • Aktuelle Werte gesamtstädtisch und aller Bezirke / Beobachtungsgebiete 	<ul style="list-style-type: none"> • Regionaler Wert im Vergleich zum aktuellen gesamtstädtischen Wert • Absolute und relative Werte • Historische Entwicklung des regionalen Wertes

Zur schnellen Orientierung sind über die numerische Gliederung des Berichts hinaus die einzelnen Themen durch individuelle, möglichst „sprechende“ Symbole gekennzeichnet.

				
---	---	---	--	---

**Der Sozial- und Jugendbericht
ist ein benutzerfreundliches und multifunktionales
Werkzeug, das die Themen aus unterschiedlichsten
Perspektiven beleuchtet!**

Gesamtübersichten und thematische Verdichtungen

Der Sozial- und Jugendbericht ist grundsätzlich als vielfältig einsetzbares Werkzeug konzipiert. Vor diesem Hintergrund werden Daten fachspezifisch und/oder regional differenziert benötigt. Ebenso weist der Bericht folgende Übersichten und Gesamtschätzungen aus:

- **Stadt Neuss insgesamt**
Übersicht mit sämtlichen aktuellen gesamtstädtischen Werten
- **Bezirksranking**
Übersicht für alle Bezirke / Beobachtungsgebiete bzgl. des Niveaus der aktuellen regionalen Werte (Spitzenreiter / Mittelfeld / Schlusslicht)

Außerdem erfolgt eine Zusammenfassung d. h. Verdichtung der Einzeldaten zu „Thematischen Faktoren“. Sie liefern eine regionale Gesamtschätzung zu speziellen Themen und setzen die Betroffenheit der einzelnen Region thematisch und regional jeweils in Relation.

<u>Thematische Faktoren insgesamt</u>	Thematischer Ansatz
✪ Faktor F 0 – „Bevölkerungsvolumen“	Wie stark ist die Region von den einzelnen Themen betroffen?
✪ Faktor F 1 – „Internationalität“	
✪ Faktor F 2 – „Strukturelle Veränderung“	Regionaler Ansatz
✪ Faktor F 3 – „Eingeschränkte Finanzen“	Wie stark ist jede Region im gesamtstädtischen Vergleich von den einzelnen Themen betroffen?
✪ Faktor F 4 – „Arbeitslosigkeit“	Gesamtübersicht
=====	
✪ Faktor F {i} – „Faktoren insgesamt“	Wie groß ist die Gesamtbelastung?

Thematische Faktoren sind Komprimierungen von Einzeldaten eines gemeinsamen Kontextes und beziehen sowohl absolute als auch relative Ausgangsdaten ein.

Sämtliche Gesamtübersichten und thematischen Verdichtungen sind Ergänzungen der Detaildaten des Berichts. Sie können und wollen diese nicht ersetzen!

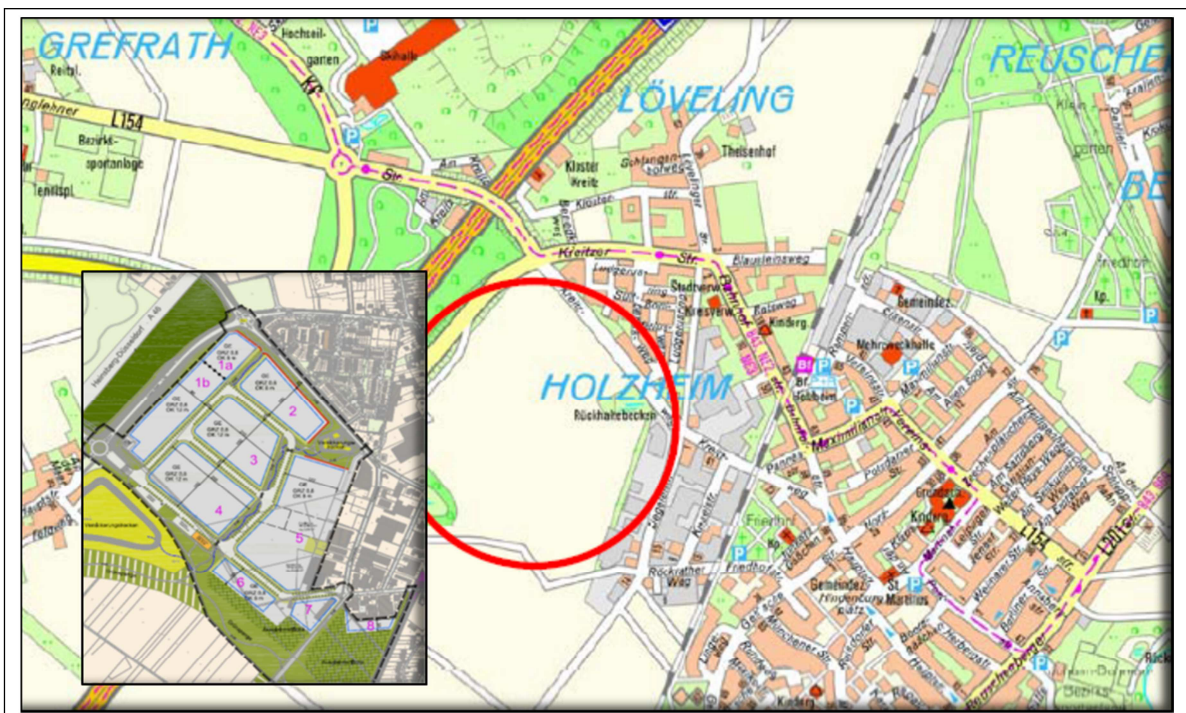
**Der Sozial- und Jugendbericht enthält
sowohl Basisdaten als auch aggregierte Daten:
Spezifische Detaildaten / Gesamtübersichten /
Thematisch verdichtete Faktoren**

Kontext Stadtplanung

Der im engeren Sinne „soziale“ Teil der kommunalen Daseinsvorsorge wird nicht nur durch soziale und gesellschaftliche Veränderungen beeinflusst. Zahlreiche andere Fachdisziplinen haben ebenfalls maßgeblichen Einfluss. So steht das Soziale insbesondere auch mit der Stadtplanung / Stadtentwicklung in enger und prägender Wechselwirkung.

Raumordnung und Flächennutzung prägen gemeinhin mit den durch sie festgelegten Nutzungen, die z. B. von Gewerbe- und Mischgebieten bis hin zu Wohngebieten reichen, die Quartiere. Aber auch die Erschließung neuer Baugebiete oder Verdichtung des Bestands wirken sich nicht nur grundsätzlich, sondern insbesondere in ihrer Art und Umfang unmittelbar auf Einwohnerstrukturen und daraus resultierende Bedarfe bzgl. sozialer Einrichtungen aus. Die Bezirksprofile des Sozialberichts informieren daher auch über:

- **Markante Punkte ihrer städtebaulichen Entstehung und Entwicklung**
- **Markante überwiegend gewerbliche / industrielle Nutzungen**
- **Aktuell gesicherte Planungsstände** bzgl. markanter Veränderungen.
- **Voraussichtliche zeitliche Horizonte** der jeweiligen Veränderungen



**Der Sozial- und Jugendbericht weist
aktuelle stadtplanerische Informationen aus,
sodass interdisziplinäre Wechselwirkungen in eine
zukunftsfähige Planung einbezogen werden können!**

Einschätzungen aus der Sozialen Arbeit vor Ort

Mit Hilfe von Datentableaus können Eckpunkte und Rahmenbedingungen von Lebensumständen beschrieben werden, soweit diese direkt oder indirekt über zählbare Werte erfassbar sind. **Aber die Lebensrealitäten der Menschen im Quartier sind komplexer, als dies durch Daten darstellbar ist.** Zwangsläufig bleiben alle rein datenbasierten Beschreibungen stets unvollständig. Der Sozial- und Jugendbericht ergänzt daher die Statistiken um die Erfahrungen aus der Sozialen Arbeit vor Ort.

	<p>Im Rahmen des Projekts (2012), an dem auch beteiligt waren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertreter/innen aus der Verwaltung • Vertreter/innen aus den Fraktionen des Rates der Stadt Neuss, <p>haben insbesondere die in Neuss tätigen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wohlfahrtsverbände • weitere Träger Sozialer Arbeit <p>gemeinsam die Themen und das dazugehörige Vorgehen abgestimmt.</p>
--	---

Als Ergebnis wurde zu folgenden Themen ein konkreter Katalog von Fragen entwickelt, den seither alle Akteure für alle Bezirke regelmäßig beantworten:

Wohnungsbestand/Wohnumfeld
Soziales Umfeld
Interkulturelle Aspekte

Mit Hilfe einer standardisierten Antwortskala können die Einschätzungen aller Beteiligten gleichwertig zusammengefasst werden.

ausgesprochen groß	eher groß	eher gering	nicht / nur in sehr geringem Umfang	keine Angaben möglich
<input type="checkbox"/> 150 Pkte.	<input type="checkbox"/> 100 Pkte.	<input type="checkbox"/> 50 Pkte.	<input type="checkbox"/> 10 Pkte.	<input type="checkbox"/>

Die Einschätzungen aus der Sozialen Arbeit vor Ort sind ein weiterer wichtiger Bestandteil der integrierten Berichterstattung. Sie bekräftigen, relativieren oder differenzieren ggf. die datengestützten Informationen zu den verschiedenen Themen / den unterschiedlichen statistischen Bezirken und führen zu einem wirklichkeitsnäheren Gesamtbild.

Der Sozial- und Jugendbericht erweitert durch Einschätzungen aus der Sozialen Arbeit vor Ort die Beschreibung der Lebenswirklichkeiten um einen weiteren wichtigen Aspekt!

Zeitraahmen

Der Sozial- und Jugendbericht wird in einem Turnus von 3 Jahren fortgeschrieben und gibt so nicht nur einen Überblick über den aktuellen Stand. Er dokumentiert mit seinen Datenhistorien auch die Entwicklung der sozialen Lage der Menschen.

Dies gilt gleichermaßen für das umfangreiche gesamte Datentableau, das innerhalb der einzelnen Themen nochmals **grundsätzlich und nach fachspezifischen Kriterien differenziert ausgewertet** und betrachtet wird, aber auch für die **kleinräumigen Datenauswertungen der Bezirksprofile**.

Sozial- und Jugendbericht Multi-funktionales Werkzeug für Verantwortliche in Politik und Gesellschaft!								P						
	H	I	S	T	O	R	I	E	N					S
								R						U
	S	O	Z	I	A	L	E	S						B
								P						V
							T	H	E	M	E	N		E
								K						N
		K	O	N	T	E	X	T	E					T
								I						I
						P	R	Ä	V	E	N	T	I	O
								E						N
			R	E	G	I	O	N	E	N				

Die Sozial- und Jugendberichterstattung beschreibt grundsätzliche Veränderungen und Kontexte als Ausgangsbasis zur **Entwicklung lösungsorientierter Handlungsansätze** und ermöglicht so eine nachhaltige Steuerung und Gestaltung gesellschaftlicher Zukunft.

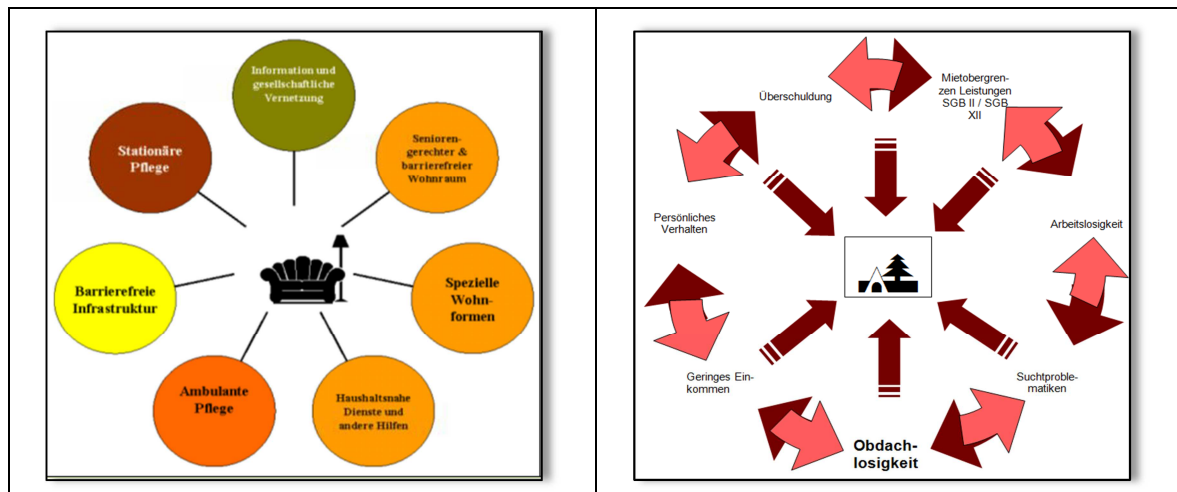
Sie kann die zu speziellen Themen und Fragen ggf. darüber hinaus erforderlichen fachspezifischen Detailauswertungen nicht ersetzen!

Der Sozial- und Jugendbericht beschreibt bisherige Entwicklungen und Kontexte als Ausgangsbasis für eine aktive und nachhaltige Gestaltung der Zukunft!

Auswertungen / Handlungsempfehlungen

Die Auswertungen sind eigenständige Expertisen und zugleich auch Verbindung der einzelnen Bestandteile des Sozial- und Jugendberichts der Stadt Neuss.

Zunächst werden die für das einzelne Thema grundsätzlich bedeutenden Teilaspekte und deren jeweilige Zusammenhänge differenziert nach personenbezogenen und gesamtgesellschaftlichen Aspekten dargestellt. Nur so sind die darauf basierenden Hinweise für zukünftige Handlungsansätze transparent nachvollziehbar.



Auf der Basis der Entwicklungen von Datenreihen und mit dem Wissen um bestehende Zusammenhänge / gegenseitige Abhängigkeiten können künftige Entwicklungen abgeschätzt werden. Diese Abschätzungen sind aber stets mit einem Restrisiko behaftet.

Darüber hinaus sind für Handlungsansätze Wertevorstellungen erforderlich, die im Rahmen von Zielen und Leitbildern definiert werden müssen.



Sozial- und Jugendbericht der Stadt Neuss



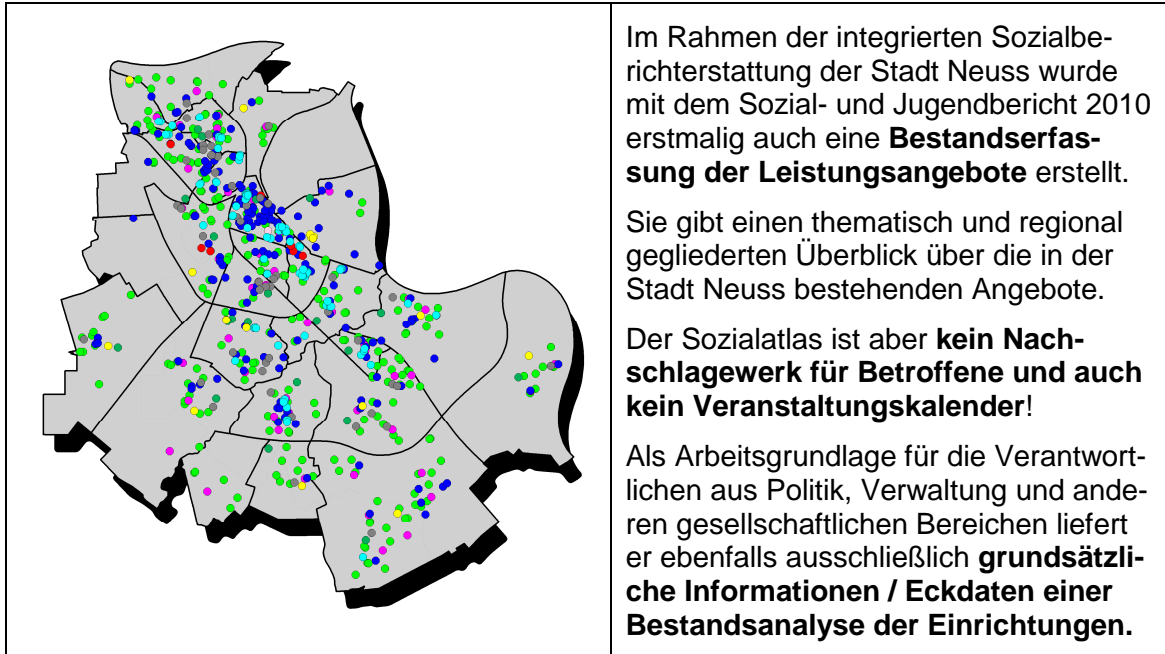
Die Auswertungen können daher den Handelnden nicht die aktive Auseinandersetzung mit den jeweiligen Themen abnehmen und entbinden sie nicht von ihrer Verantwortung im Rahmen zu treffender Entscheidungen!

Folglich sind die abschließenden Auswertungen automatisch der Beginn einer aktiven politischen Auseinandersetzung zur Festlegung von Handlungsprioritäten und Maßnahmen.

Der Sozial- und Jugendbericht bietet eine fundierte fachliche Informationsgrundlage und Empfehlungen zur Entwicklung von Zielen, Handlungsprioritäten und Maßnahmen!

Sozialatlas

Für ein auf die Zukunft ausgerichtetes Handeln ist nicht nur eine Datenanalyse erforderlich. Parallel dazu wird auch eine Analyse der bereits bestehenden Einrichtungen und Angebote benötigt. **Erst mit dem Abgleich beider Analysen wird ein effizientes und nachhaltiges Handeln möglich!**



Die Schwierigkeit dieser Bestandserfassung liegt im Aufbau einer systematischen Gliederung, die einerseits den unterschiedlichen Dimensionen der Ausrichtung und andererseits der Komplexität der Angebote gerecht wird. Zusätzlich muss sie den an sie als Arbeitsgrundlage bestehenden Anforderungen der Übersichtlichkeit gerecht werden.

Eine Lösung ist nur über das Bilden von **Schwerpunkten und Kategorien möglich**. Oftmals ist die Zuordnung der Einrichtungen daher zwangsläufig mit gewissen Verkürzungen und Reduktionen verbunden. Durch thematische Verweise und ergänzende Hinweise zu Zielgruppen etc. wird dies aber an anderer Stelle wieder aufgefangen.

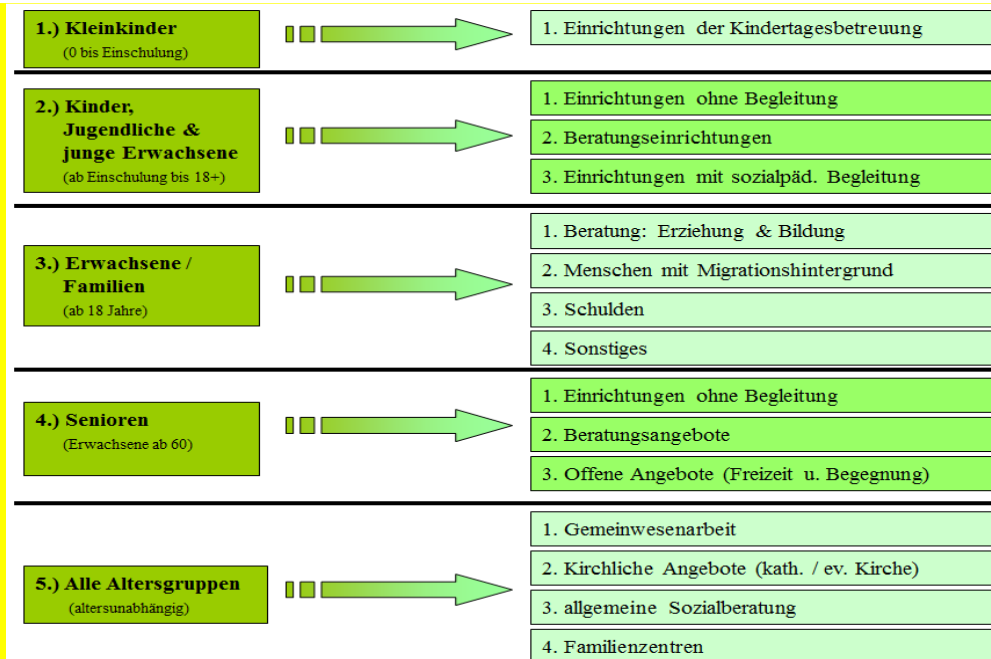
Grundsätzlich entspricht die thematische Gliederung dem Aufbau der Datenanalyse. Im Rahmen der Bestandserfassung sind allerdings einzelne begriffliche Erweiterungen erfolgt. So ist sichergestellt, dass alle Elemente des Berichts miteinander kompatibel sind. Mit Stand 2018 **sind in der Datenbank insgesamt bereits ca. 900 (!) Angebote / Einrichtungen erfasst.**

**Der Sozial- und Jugendbericht
beinhaltet über die Datenanalyse hinaus mit dem
Sozialatlas eine raumbezogene Bestandserfassung
von sozialen und sonstigen Einrichtungen!**

Gliederung

<p style="text-align: center;">1. Demografie</p> <p style="text-align: center;">---</p> <p style="text-align: center;">2. Einkommen & Transferleistungen</p> <p><u>1. finanzielle Leistungen</u> (ohne Arbeitsverwaltung)</p> <p style="text-align: center;">3. Arbeit & berufliche Qualifizierung</p> <p><u>1. Arbeitslosigkeit</u></p> <p><u>2. Berufl. Qualifizierung</u> 2.1 Allgem. Berufsberatung 2.2 Sonstige Qualifizierung 2.3 Berufsbildende Schulen</p> <p><u>3. Arbeitstraining</u> <u>allgemein - Arbeit in speziellen Lebenslagen</u> 3.1 Behinderung, psychische Erkrankung 3.2 Allgemeines Arbeitstraining</p>	<p>Bestandserfassung der Leistungsangebote - Gliederung -</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 48%;"> <p style="text-align: center;">4. Spezielle Lebenslagen & Wohnen</p> <p><u>1. spezielle Lebenslagen</u> 1.1 Flucht 1.2 Obdachlosigkeit 1.3 Frauen / Männer 1.4 Psych. Erkrankung 1.5 Körperl./ geistige Behinderung 1.6 Straffälligkeit</p> <p><u>2. allgem. Wohnprojekte</u> 2.1 Generationsübergreifend</p> <p><u>3. Wohnen im Alter</u> 3.1 Wohnen / mit Service 3.2 Betreutes Wohnen 3.3 Stationäre Pflegeeinrichtungen 3.4 Hospiz</p> </div> <div style="width: 48%;"> <p style="text-align: center;">5. Bildung, Erziehung & Soziales</p> <p><u>1. Regelschulen</u> 1.1 Grundschulen 1.2 weiterführ. Schulen 1.2.1 Förderschulen 1.2.2 Hauptschulen 1.2.3 Realschulen 1.2.4 Gymnasien 1.2.5 Gesamtschulen 1.3 Hochschulen</p> <p><u>2. Spezielle Schulen für kulturelle Bildung</u></p> <p><u>3. Zweiter Bildungsweg</u></p> <p><u>4. Weiterbildung/ Erwachsenenbildung</u></p> <p><u>5. Erziehung & Soziales</u> 5.1 Kleinkinder 5.2 Kinder, Jugendliche & junge Erwachsene 5.3 Erwachsene / Familien 5.4 Senioren 5.5 alle Altersgruppen</p> </div> </div>	<p style="text-align: center;">6. Gesundheit</p> <p><u>1. Allgemeiner Gesundheitsschutz</u> 1.1 Behörden</p> <p><u>2. Notfallhilfe</u> 2.1 Allgemeine med. Hilfe 2.2 Psychosoz. Notfallhilfe 2.3 Schutz bei Kindeswohlgefährdung</p> <p><u>3. gesundh. Beratung</u> 3.1 Sucht</p> <p><u>4. Allgemeine Sporteinrichtungen</u> 4.1 Sportplätze 4.2 Sporthallen</p> <p><u>5. Sonstiges</u></p> <p style="text-align: center;">7. Partizipation</p> <p><u>1. Spezielle Mitwirkungsgremien</u></p> <p style="text-align: center;">8. Sicherheit</p> <p><u>1. Polizei & Ordnungsbehörde</u> <u>2. Feuerwehr</u> <u>3. Rettungswesen</u> <u>4. Spezielle Themen</u> <u>5. Sonstiges</u></p>
---	--	---

Ohne die grundsätzliche Bedeutung der anderen Bereiche zu mindern, liegt im Rahmen der Sozial- und Jugendberichterstattung der Schwerpunkt auf zwei zentralen Themen „4. Spezielle Lebenslagen & Wohnen“ und dem Thema „5. Bildung, Erziehung & Soziales“. Letzteres fächert sich nochmals in folgende Untergruppen auf:



Die Gliederung wurde ursprünglich mit dem ersten Aufbau des Berichts 2010 entwickelt und verändert sich seither im Detail mit der kontinuierlichen Fortschreibung.

Inhaltliche Grundlagen

Einrichtungen / Angebote / Leistungen

Es bestehen sehr viele unterschiedliche Leistungen, die sich in Art und Umfang erheblich voneinander unterscheiden. Diese insgesamt und in allen Details darzustellen, ist - unabhängig von der tatsächlichen Machbarkeit - nicht Sinn und Zweck des Monitorings. Folgende Kriterien sind daher für die Darstellung der Leistungen entscheidend:

- a) **Grundsätzlich sind sie mit einem Gebäude im Stadtgebiet der Stadt Neuss verortet** und können mit Adresse oder Koordinaten auf einer Karte dargestellt werden.
- b) **Der Zugang ist niederschwellig**, d. h. es sind grundsätzlich **keine speziellen Voraussetzungen, keine Mitgliedschaften erforderlich**.
- c) Grundsätzlich sind sie **öffentlich zugänglich**. Das bedeutet, dass jeder sie ohne Ansehen der Person nutzen / in Anspruch nehmen kann. Aber das bedeutet nicht, dass sie immer völlig kostenlos sein müssen!
- d) **Eine ggf. zu zahlende Gebühr / ein Beitrag etc. ist grundsätzlich nicht kostendeckend**, d. h. es sind keine rein privatwirtschaftlichen, gewinnorientierten Einrichtungen, die sich ausschließlich über diese Kostenbeiträge finanzieren.
- e) **Grundsätzlich keine Darstellung von „Einzelfallhilfen“ und keine „Hilfen auf Krankenschein“**. Für solche Hilfen besteht aufgrund spezieller gesetzlicher Grundlagen ein individueller Anspruch, soweit die Voraussetzungen erfüllt sind. Diese Leistungen werden durch Bescheid bewilligt und unterliegen anderen Steuerungsmechanismen.
- f) **Grundsätzlich keine Sozialversicherungsleistungen, keine Leistungen aufgrund von Mitgliedsbeiträgen oder privaten Versicherern**. Auf die entsprechenden Leistungen wird stellvertretend durch Dachorganisationen oder einen grundsätzlichen Hinweis verwiesen.
- g) **Insbesondere im ehrenamtlichen Bereich ist eine generelle Darstellung aller Angebote nicht möglich**. Dargestellt sind aber einzelne, ganz spezielle Leistungen, die mit den Themen des Monitorings in einem engen Zusammenhang stehen. Ansonsten werden auch hier die Dachorganisationen und andere zentrale Anlaufstellen stellvertretend benannt.

Raumbezüge

- **Verortung**
Die Zuordnung der Einrichtung erfolgt anhand ihrer Adresse. Räumliche Bezugsgröße sind die 28 statistischen Bezirke der Stadt Neuss. Hier ist es datenschutzrechtlich nicht erforderlich, kleine Bezirke zusammenzufassen.
- **Wirkungsradius**
Über die grundsätzliche räumliche Verortung der Einrichtung hinaus wird unterschieden und zusätzlich ausgewiesen, ob deren Handeln regional oder gesamtstädtisch ausgerichtet ist.

Visualisierungen

Der Sozialatlas umfasst zwei verschiedene Darstellungsformen der erfassten Leistungen und Angebote

- **Tabellarische Darstellung**
mit **sämtlichen Informationen** des gesamten Datensatzes
- **Raumbezogene Darstellung**
mit **Kurzinformation** aus dem Datensatz

Seitdem der Sozialatlas als interaktive Online-Anwendung zur Verfügung steht, ist ein schneller Wechsel zwischen beiden Darstellungsformen problemlos möglich. Nachfolgend werden exemplarisch einzelne Details kurz veranschaulicht.

Jeder einzelne Datensatz ist über die systematische Einsortierung hinaus mit umfangreichen zusätzlichen, überwiegend standardisierten weiteren Informationen versehen. Dies ermöglicht einerseits eine vertiefende Darstellung des Angebots und andererseits mit Hilfe entsprechender Filter über die raumbezogenen Kriterien hinaus eine umfangreiche themen- und zielgruppenspezifische Suche / Auswahl.

Im Detail bestehen folgende Auswahl- und Filtermöglichkeiten:

- **Thematische Verortung** (Kategorien der Gliederung, Sparte)
- **Fachspezifische Themen / Konkrete Lebenslage / Akute Problemstellungen**
- **Raumbezogene Verortung** (Straße, Hausnummer, PLZ, Bezirk, Umkreis)
- **Wirkungsradius** (gesamstädtisch / statistischer Bezirk)
- **Art der Hilfe** (finanziell, telefonisch, aufsuchend)
- **Zielgruppen** (Geschlecht, Alter)
- **Altersgruppen** (definierte Altersgruppen / altersunabhängig)
- **Träger / Anbieter**
- **Bezeichnung der Einrichtung**

Sämtliche Filter und Suchkriterien können einzeln und/oder in beliebiger Kombination genutzt werden. Zur besseren Übersichtlichkeit sind außerdem alle Angebote mit einem möglichst entsprechenden und zum Teil auch individualisierten Symbol versehen:



Die Fortschreibung der Daten erfolgt kontinuierlich sobald die Informationen vorliegen, sodass die Datensätze insoweit stets aktuell sind!

**Der Sozialatlas
ist mit seiner analytischen Bestandserfassung
eine umfangreiche Datensammlung und gleichzeitig
ein multifunktionales und flexibles Werkzeug!**

Tabellarische Darstellung

Symbol	Objekttyp	Bezeichnung	Straße	Haus	PLZ	Ort	Hinweis I	Stat Bezirk	Träger	Hinweis II	Internet	Leihung / Ka	Radius	Alter	Thema / Lebenslage
OT	Einrichtungen kinder-sozialpädagogisch begleitet	Kontakt Erttal	Bedburger Str.	57	41469Neuss			10 Erttal							Freizeit
+	Einrichtungen kinder-sozialpädagogisch begleitet	Stadt Neuss Jugendamt	Nichelsstr.	50	41469Neuss										Freizeit
+	Einrichtungen kinder-sozialpädagogisch begleitet	Stadt Neuss Jugendamt (Landesvormundenschaft)	Nichelsstr.	50	41469Neuss										Freizeit
A	Einrichtungen kinder-sozialpädagogisch begleitet	Kinderkrippe (Erttal)	Lechenicher Str.	3	41469Neuss										Freizeit
A	Einrichtungen kinder-sozialpädagogisch begleitet	Streife (Weckhoven)	Otto-Wels-Str.	3	41469Neuss										Freizeit
A	Einrichtungen kinder-sozialpädagogisch begleitet	Streife (Furth)	Zufuhrstr.	8	41469Neuss										Freizeit
A	Einrichtungen kinder-sozialpädagogisch begleitet	CVJM Neuss e.V.	Lattenestr.	1	41469Neuss										Freizeit
A	Einrichtungen kinder-sozialpädagogisch begleitet	Spieleclub	Nichelsstr.	8	41469Neuss										Freizeit
OT	Einrichtungen kinder-sozialpädagogisch begleitet	Abenteuerspielplatz Erttal	Bedburger Str.	14	41469Neuss										Freizeit

Sämtliche Informationen der einzelnen Datensätze sind **verfügbar** und über Filter **auswertbar**.

Gehe zu Adresse/Ort: Ort:

Schlagnamenfilter:

Nur Kartenobjekte anzeigen Symbole anzeigen Alle Filter deaktivieren

Symbol Objekttyp Bezeichnung Straße Haus Nr. PLZ Ort Hinweis I Stat Bezirk Träger Kategorie Hinweis II

Freie Eingabe von Text / Wortfragmenten für alle verfügbaren Spalten

Individuell definierte Filter

Suche anhand der Gliederung des Berichts (... auf jeder Ebene, bis zu den einzelnen Symbolen)

Regionale Suche (Bezirk, Straße, etc.)

... alle Filter deaktivieren!

Bezeichnung Stra

== gleich

≠ ungleich

^ beginnt mit

∧ endet mit

@ endet nicht mit

! enthält

Kategorie Wählen

- Alles (79 / 60 / 782)
- Sozialbericht Stadt Neuss (78 / 60 / 782)
- 2. Einkommen und Transferleistungen (1 / 1 / 16)
- 3. Arbeit & berufl. Hilfen (8 / 6 / 32)
- 4. Spezielle Lebenslagen & Wohnen (14 / 13 / 128)
- 5. Bildung, Erziehung & Soz (34 / 26 / 502)
- 6. Gesundheit (7 / 8 / 68)
- 7. Partizipation (1 / 1 / 3)
- 8. Sicherheit (5 / 5 / 33)
- 1. Demographie (0 / 0 / 0)

Stat Bezirk

Straße

Ort

Stadtteil

Stadtteilviertel

- 03 Hafengebiet
- 04 Hamfeld
- 05 Augustinusviertel
- 06 Gnadental
- 07 Grimlinghausen
- 08 Uedesheim
- 09 Weckhoven
- 10 Erttal
- 11 Selikum

Alle **Filter** können **einzeln** oder in **Kombination** miteinander verwendet werden.

Raumbezogene Darstellung



Die Umriss der statistischen Bezirke / Beobachtungsgebiete können zusätzlich eingeblendet werden!

Navigieren und Zoomen ist möglich!

Als **Projektionsfläche** sind **Karten unterschiedlichen Maßstabs** und **Luftbilder** verfügbar.

OT Abenteuerspielplatz Erttal Bedburger Str. 14 41469 Neuss

Objekttyp: Einrichtungen Kinder-sozialpädagogisch begleitet

Anmerkungen: Stat Bezirk: 10 Erttal

🏠 Kita Bedburger Str. Bedburger Str. 82 41469 Neuss

Objekttyp: Kita

Anmerkungen: Konfession: Stat Bezirk: 10 Erttal

Träger:

🏠 Kita St. Cornelius Harferstr. 50 41469 Neuss

Objekttyp: Kita

Anmerkungen: Konfession: Stat Bezirk: 10 Erttal

Träger:

🏠 Wohnungen Harferstr. 50 41469 Neuss

Objekttyp: Seniorenwohnungen

Anmerkungen: Stat Bezirk: 10 Erttal

🌳 10/02 Harferstr.

Objekttyp: Stat Bezirk: 10 Erttal

Detailinfos zum Objekt sind aus der Karte heraus verfügbar!

Zu den einzelnen Objekten bzw. Datensätzen ist eine **Kurzinformation** auch aus der raumbezogenen Ansicht verfügbar.

Einsatzbereiche

Fachlich gut informieren und bedarfsgerecht agieren		
	<p>Fokus auf Zielgruppen</p>	<p>Maßnahmen können an diversen Punkten individuell ansetzen</p>
	<p>Fokus auf Regionalräume</p>	<p>Verschiedenste Ansätze sind ein- zeln und auch in Kombination möglich!</p>
	<p>Fokus auf Themen in einem Regionalraum</p>	<p>Maßnahmen - überall möglich - aber individuell zugeschnitten</p>
	<p>Fokus auf Angebote im Raum</p>	

**Der Sozial- und Jugendbericht als Basis
für bedarfsgerechtes und nachhaltiges Handeln,
für die effiziente Verteilung von Ressourcen aber auch
zur Akquise von Fördergeldern und Drittmitteln!**

Internet

Sozialatlas

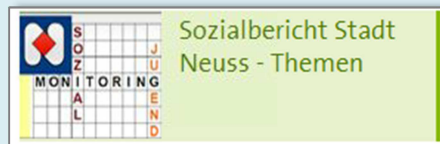
Der Sozialatlas ist als interaktive Online-Anwendung auf der Internetseite der Stadt Neuss allgemein verfügbar und aufgrund einer kontinuierlichen Datenpflege insoweit stets aktuell.



Außerdem besteht für vertiefende und aktuelle Informationen für einen begrenzten Teil der Angebote über eine **Verlinkung die Möglichkeit, direkt aus dem Sozialatlas auf die Internetseite** der Einrichtung / des Anbieters zu gelangen.

Datenanalyse

Sämtliche datenbasierten Teile der gesamten Sozial- und Jugendberichterstattung – inklusive der verschiedenen Gesamtübersichten, der thematischen Faktoren und der Einschätzungen aus der sozialen Arbeit – sind jeweils **als Download auf der Internetseite der Stadt Neuss allgemein verfügbar**.



Weitere verfügbare Downloads

- Inhaltsverzeichnis
- Handbuch Sozialbericht
- Handbuch Sozialatlas

Der gesamte Sozial- und Jugendbericht steht wie folgt allgemein zur Verfügung:

www.neuss.de

Ansprechpartner/in

Stadt Neuss
Der Bürgermeister
Sozialamt
Promenadenstr. 43-45
www.neuss.de

Frau Schumacher
Tel.: 02131 – 90/ 5302
Andrea.Schumacher@stadt.neuss.de

	Sozial- und			
	Jugendbericht			
	Stadt Neuss			

NEUSS.DE